

# DER BERNER

## MITTEILUNGEN DES DIETRICH VON BERN-FORUM VEREIN FÜR HELDENSAGE UND GESCHICHTE E. V.

(vormals Thidrekssaga-Forum e. V.)



Siegel der Stadt Bonn, 13. Jh.  
(„früher Verona, jetzt Stadt Bonn“)

**Nr. 50**

**August 2012**

**(Jg. 12)**

### 50 Ausgaben des BERNER

von Werner Keinhorst

Zur Zeit häufen sich für unseren Verein die Anlässe, vor und zurück zu denken. In der letzten Ausgabe war es der 110. Geburtstag jenes Forschers, ohne den unser Verein und unser gemeinsames Bemühen um die Frühgeschichte nicht denkbar wäre. In der jetzigen Ausgabe kann man eine (Zwischen-)Summe dessen ziehen, was wir daraus gemacht haben.

#### Inhalt dieser Ausgabe

<b>W. Keinhorst:</b> <i>50 Ausgaben des BERNER</i>	1
<b>R. Schmoeckel:</b> <i>Rückblick auf 12 Jahre DER BERNER ... und wie sieht der Ausblick aus ?</i>	3
<b>M. Huber:</b> <i>Datierungsfragen gemäß H. Ritters „Schmied Weland“</i>	13
<b>K. Weinand:</b> <i>Über ein Zeit- und Ortsangabe in der Ths</i>	18
<b>W. Keinhorst:</b> <i>Eine Nibelungensage aus hunnischer Sicht ? – Zugleich zu Dietrich von Bern in der ungarischen Sage</i>	25
<b>R. Schmoeckel:</b> <i>Die Hunenschlacht bei Groningen – Zu E.W. Oostbrinks Beilage im BERNER</i>	53
<b>Jahrestagung 2012 in Dortmund:</b> <i>Einladung und Programm</i>	58
<b>Impressum</b>	60

Insofern kann sicherlich niemand uns besser dazu seine Gedanken mitteilen, als der Gründer unseres Vereins und jetzige Ehrenvorsitzende. In seinem Beitrag erfahren wir, dass mehr als 500 Aufsätze erschienen sind und das bedeutet – zusammen mit den 6 Forschungsbänden rund 4000 Seiten gedanklicher Arbeit über unsere Geschichte, aber auch die in Sagen ausgedrückte Gedankenwelt unserer Vorfahren über *ihre* Geschichte, die insofern auch *unsere* ist. Weil Heinz Ritter seinen Ausgangspunkt nahm bei der Untersuchung der Ortsnamen, gibt es bei uns bis heute aber auch die ganz handfeste, im wahrsten Sinn des Wortes begehbbare, Heimat und ihre Natur, die Thema unserer Bemühungen sind.